

„Rauchklub“ wiederholte seine Vorjahreserfolge bei der „Süddeutschen Meisterschaft“

Zwei „Meistertitel“ für Großschwarzenloher Rauchklub

Großschwarzenlohe/Jesserndorf - Der „Rauchklub“ Großschwarzenlohe ist bei Wettbewerben im Pfeife-Langsamrauchen längst eine feste Größe mit Erfolgen in der Mannschafts- und in der Einzelwertung: Dies zeigte jetzt wieder die „Süddeutsche Meisterschaft“, die für 2025 in Jesserndorf/Unterfranken stattfand. Als mehrfacher „Süddeutscher Meister“ der letzten Jahre, wollte der „Rauchklub“ nach der „Heim-Meisterschaft“ 2024 diesen Gesamterfolg verteidigen. Mit einer Damen- und vier Herrenmannschaften fuhr der Verein dafür nach Unterfranken und schaffte dieses Ziel wieder erfolgreich mit doppeltem „Süddeutschen Meister“-Titel.

„Was mehrfach geklappt hat, kann sicher auch heuer wieder funktionieren!“ war der Leitgedanke für den „Rauchklub“ Großschwarzenlohe für die Teilnahme an der „Süddeutschen Meisterschaft“ - mit dieser Losung fuhren eine Damen- und vier Herrenmannschaften des Vereins nach Unterfranken, wo diesmal in Jesserndorf bei Ebern die Wettbewerbe zum süddeutschen Meister in der Einzel- und in der Mannschaftswertung im Pfeife-Langsamrauchen anstanden. Heinrich Berschneider freute sich als 1.Vorsitzender besonders, daß aktuell sogar sechs der 18 teilnehmenden Vereinsmitglieder aus der Altersgruppe unter 25 kamen als „Zukunft für die Vereinstraditionen“.

Die sommerliche Hitze erschwerte heuer den Wettbewerb samt Konzentration der Teilnehmer, denn offizielle „Rauchzeit“ durfte nur bei geschlossenem Raum sein. Zu Beginn der Meisterschaft erhielten alle Teilnehmer die gleiche „Grundausrüstung“ - eine neue Pfeife, einen Filter, einen Holzstopfer, zwei Streichhölzer, drei Gramm Tabak sowie ein Blatt Papier für die Tabakbearbeitung. Mit dem Startsignal galt es nach dem Anzünden des Tabaks in der Pfeife diesen dann möglichst lange am Glimmen zu halten ohne neues Anzünden. Der Großschwarzenloher Gruppe kam gute Vorbereitung durch Übungsabende zugute, um ihren Vorjahreserfolg zu verteidigen.

Meistertitel im Einzel- und Mannschaftswettbewerb

Bevor die Meisterschaft gemütlich mit einer Sonnenwendfeier der Gastgeber ausklang, bestätigte die Ehrung der Jahresmeister und Platzierungen den erhofften Erfolg der Titelverteidigung in der Einzel- und Mannschaftswertung. Neuer „Süddeutscher Meister“ ist Wolfgang Sedlacek mit der Gesamtzeit von 1:51 Stunden, während Markus Fausten von den Gastgebern mit 1:31 Stunden Platz 2 für sich sicherte. Ben Abraham schaffte es als „Jungrraucher“ auf Platz 3 mit 1:21 Stunden. Mit dem Platz 4 und 1:15 Stunden komplettierte Jürgen Bayer als Rauchklubmitglied und Vorjahresgewinner der Meisterschaft den jetzigen Erfolg bei der „Süddeutschen“.

In der Einzelwertung der Frauen ging der Meistertitel an Gertrud Barthelmann von den Gastgebern mit 1:10 Stunden vor Michaela Huppmann (ebenfalls Jesserndorf) als Zweiter mit 1:09 Stunden. Mit 50 Minuten sicherte sich Christa Nickel aus Großschwarzenlohe hier erfolgreich den 3.Platz und auch der 4.Platz ging mit Ute Abraham und 49 Minuten an den „Rauchklub“. Wie als Ziel und Erfolg des Vorjahres erhofft, schaffte der „Rauchklub“ zudem in der Mannschaftskategorie der Herren den Meistertitel: Jürgen Bayer, Rainer Nowak, Louis Regler und Wolfgang Sedlacek sind „Süddeutsche Meister“ 2025 mit insgesamt 4:18 Stunden.

Der 2.Platz ging an die Herrenmannschaft 1 der Gastgeber aus Jesserndorf mit 2:57 Stunden und Platz 3 wieder nach Großschwarzenlohe mit dem Herrenteam 2 (Bernd und Heinrich Berschneider, Axel Göbl und Bernd Reithinger) mit 2:37 Stunden. Das Großschwarzenloher Herrenteam 3 schaffte Platz 5 mit 2:15 Stunden und die Herrenmannschaft 4 vom gleichen Verein Platz 6 mit 2:02 Stunden. Bei den Damen-Teams hatten die Gastgeber den längstem Atem mit 3:08 Stunden, um den Tabak am Glimmen zu halten. Hier folgten auf Platz 2 die Großschwarzenloher Gäste mit dem Damenteam Ute Abraham, Margit Göbl und Christa Nickel mit 2:24 Stunden. (jör)

Foto (Rauchklub): Der Rauchklub Großschwarzenlohe schaffte jetzt in Jesserndorf bei Ebern in Unterfranken die erfolgreiche „Titelverteidigung“ als „Süddeutsche Meister“ 2025 : Für das Damenteam wurde es der 2.Platz und bei den Herren gab es wie im Vorjahr einen doppelten Erfolg samt Meistertitel in der Einzel- und in der Mannschaftswertung.